

Rhapsody in school

Sonntag 12. Juni 2011 18:31 Alter: 118 Tag/e

Am 30.05.2011 haben wir – die Klasse 7b – Besuch bekommen von einer bedeutenden deutsch-türkischen Pianistin: Meryem Natalie Akdenizli.

Zuerst durften wir sie auf einer Reise durch die Klaviermusik begleiten:

Vom Barock ging es für uns von einer Phantasie von Bach zur Klassik von Beethoven. Weiter durften wir sie beobachten, wie sie uns zur Romantik, dem Impressionismus und der Neuen Musik geführt hat. Für eines dieser Stücke ist sie während der zwei Monate, in denen sie es geübt hat, nach Paris geflogen, um dem Komponisten der neuen Musik Fragen zum Stück zu stellen. Dieses Stück spielt man nicht wie üblich nur mit den Fingern, sondern teilweise mit dem Handrücken oder sogar mit dem ganzem Unterarm.

Das Ziel von Frau Akdenizli ist es, mit dem Talent, das sie besitzt und ihrem Wissen, nicht nur Karriere zu machen, sondern auch - und vor allem - jungen Leuten ihre Musik nahezubringen.

Wenn sie spielt, merkt man ihre starke Verbundenheit zur Musik, die dieser viel Ausdruck verleiht.

Nach dem kleinen Konzert durften wir ihr Fragen stellen und erfuhren, dass sie schon, seitdem sie in der musikalischen Früherziehung ein Klavier gesehen hatte, den Wunsch verspürte, selbst professionell spielen zu können und dass sie an einem Tag auch mal vier bis sechs Stunden übt.

Wir finden, dass sie nicht nur eine tolle Pianistin ist, sondern auch eine sehr nette und sympathische Persönlichkeit.

Olivia und Katharina, 7b

[<- Zurück zu: Startseite](#)



Meryem Natalie Akdenizli

